



Hospizverein | Kirchheim e.V.
Leben bis zuletzt

42

HOSPIZ aktuell

März 2026

Liebe Mitglieder, Freunde, Interessierte am Hospizverein,



ein neues Jahr liegt vor uns – und mit ihm ein ganz besonderes: **Unser Hospizverein wird 25 Jahre alt.** Dieses Jubiläum lädt nicht nur zum Feiern ein, sondern auch zum Innehalten. Seit einem Vierteljahrhundert stehen Menschen in unserem Verein Sterbenden und ihren Zu- und Angehörigen zur Seite – mit Zeit, mit Zuwendung, mit offenen Ohren und Herzen. Diese Arbeit geschieht oft leise, im Hintergrund, und doch ist sie von unschätzbarem Wert. Dafür gilt Ihnen allen ein aufrichtiger Dank.

Das neue Jahr verbindet diese gewachsene Erfahrung mit einem lebendigen Blick nach vorn. Das Jubiläumsjahr wird von verschiedenen Veranstaltungen begleitet, die Raum geben für Begegnung, Austausch und Erinnerung – aber auch für neue Impulse und Gespräche über das, was Hospizarbeit heute und in Zukunft bedeutet. Sie machen sichtbar, was unseren Verein ausmacht, und laden andere ein, Teil davon zu werden.

Möge dieses Jahr uns allen Kraft schenken für das, was wir tun, und Freude an dem, was wir gemeinsam erreicht haben und weiter gestalten werden. Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr Zuversicht, Verbundenheit und viele Momente, in denen spürbar wird, wie wichtig und tragend diese Gemeinschaft ist.

Mit herzlichen Grüßen im Namen des gesamten Vorstandes

Verena Reckzeh

Verena Reckzeh, 1. Vorsitzende

Ausblick 2026

25 Jahre Hospizverein: Auch wenn sich unser Geburtstag genau genommen erst Anfang Dezember jährt, bieten wir Ihnen das ganze Jahr über besondere Aktionen und Veranstaltungen an.



Gehen Sie regelmäßig auf die Hospizverein Webseite mit stets aktuellen Informationen zu unseren Veranstaltungen und Specials zum 25-Jährigen. Einfach den QR-Code links scannen und dann weiter auf „Aktuelles“. In der Tabelle unten eine kleine Übersicht. Es werden sich bestimmt noch Änderungen ergeben, die Planungen sind noch nicht abgeschlossen.

hospizverein-kirchheim.de

Thema	Datum	Uhrzeit	Ort
Ehrenamtsbörse „Mit Herz und Hand für Kirchheim“	18.03.	12-17 Uhr	Grund- und Mittelschule
Jahreshauptversammlung Hospizverein	26.03.	19 Uhr	Collegium 2000 Glashalle
Aktion „Sternenkinder“	24.04.	15-17 Uhr	Collegium 2000 Cafe Mohnblume
Plenum „Hospiz- und Palliativnetzwerk im Quartier“ (nicht öffentlich)	19.05.	17:30- 19:30 Uhr	Collegium 2000 Glashalle
„ Grüne Couch “ mit Prof. Dr. Alena Buyx zum Thema „Leben & Sterben“ (geplant)	tbd	tbd	Cantate
Feierliche Veranstaltung zum 25-jährigen Jubiläum	Nov	tbd	tbd
Karikatur-Ausstellung „Sie hat mir der Himmel geschickt“ (geplant)	tbd	tbd	tbd

Gibt viel zu tun: Gut, dass unser Team wächst

Die Aufgaben unseres Hospizvereins nehmen zu. Immer häufiger sind wir auch in den angrenzenden Gemeinden aktiv. Das zeigt, wie groß der Bedarf jetzt schon ist.

Die Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen erfordert nicht nur Zeit und Engagement, sondern auch fachliche Vorbereitung und persönliche Reflexion.

Glücklicherweise gibt es viele Menschen, die bereit sind, sich entsprechend ausbilden zu lassen. Ihr Engagement ist für unsere Arbeit von unschätzbarem Wert. Auch in unserem Verein konnten wir in den Jahren 2024/2025 wieder zehn neue Kolleginnen ausbilden und in unser Team aufnehmen. Heute möchten wir Ihnen weitere drei von ihnen näher vorstellen.

Elisabeth Ertl



„Ich bin Elisabeth Ertl, gebürtige Aschheimerin, verheiratet, 3 erwachsene Kinder. Es war schon sehr lange ein Wunsch von mir diese Ausbildung zu machen. Vor einem Jahr habe ich mein Motto umgesetzt: Nicht sagen ich mache, sondern sagen ich habe es gemacht. Das Hospizkonzept hat mir schon immer gefallen. Ich habe viel über die Wünsche, Bedürfnisse und

Begleitmöglichkeiten in dieser schwierigen Lebensphase gelernt. Jetzt freue ich mich auf diese ehrenamtliche Tätigkeit und darauf, etwas von meiner Zeit zu schenken.“

Maria Rüdener



„Mein Name ist Maria Rüdener und ich wohne mit meiner Familie seit 2008 in Aschheim. Beruflich arbeite ich mit Unfallopfern und begleite sie auf dem Weg zurück in ihren Alltag. Das Thema Hospiz- und Sterbebegleitung sowie ein würdevolles Sterben beschäftigen mich seit vielen Jahren. Im Jahr 2024 durfte ich die wertvolle Ausbildung zur Hospizbegleiterin

absolvieren. Seitdem freue ich mich, Teil des Teams des Hospizvereins Kirchheim zu sein und meine Erfahrung sowie mein Engagement in die Begleitung von Menschen auf ihrem letzten Weg einzubringen.“

Alexandra Koller



„Meine Entscheidung für die ehrenamtliche Hospizarbeit wurzelt in dem Verlust eines nahen Angehörigen, der mir deutlich machte, wie wichtig menschliche Nähe und fachliche Kompetenz in schweren Zeiten ist. Die Erfahrung, in der Krankheit und dem nahenden Tod nicht allein gelassen zu werden, hat mir gezeigt, wie tröstend es ist, aufgefangen zu werden. Jetzt möchte ich anderen dieselbe Unterstützung geben und das Wissen, das mir zugutekam, weitergeben. Dabei erfüllt mich die Möglichkeit, aktiv beizustehen, Trost zu spenden und Hoffnung zu schenken.“

Frischer Auftritt für unsere starken Werte

Auf unserer neuen Homepage erfahren Sie alles, was unser moderner Hospizverein zu bieten hat – übersichtlich, informativ, aktuell. Hier eine kurze Anregung. Gehen Sie gerne selber auf „Entdeckungsreise“.

<p>Wer wir sind und was uns ausmacht</p>	<p>Wie und wann wir helfen und unterstützen</p>	<p>Wer und was ist das Hospiz/Palliativnetzwerk</p>
<ul style="list-style-type: none"> Hospizbegleitung Vorsorgevollmacht Trauerbegleitung Downloads Leitlinien Kooperationen Geschichte Daten & Fakten Schirmherrschaft 		<ul style="list-style-type: none"> Patientenverfügung ACP Termine Aktionen Hospiz & Schule Palliativ Care Online Spende SEPA und PayPal Online Mitgliedsformular

Weiterbildung für HospizbegleiterInnen

Stille am Krankenbett – Umgang mit Sprachlosigkeit: Das war das Thema unseres zweitägigen Jahresworkshop 2025 im Hotel Alpenblick in Ohlstadt im November 2025.

Wir haben uns mit Situationen beschäftigt, in denen Worte fehlen – sei es aufgrund emotionaler Überforderung, einer schweren Diagnose, dem nahen Lebensende oder kommunikativen Einschränkungen der Patientinnen und Patienten. **Schwerpunkte waren u.a.:** Bedeutung der Stille im Alltag oder warum Sprachlosigkeit überhaupt entsteht, der Aspekt nonverbale Kommunikation bzw. Präsenz zeigen, ohne viele Worte und praktische Techniken und Methoden.

In diesem Kontext war die Erkenntnis, Stille nicht als Versagen oder Kommunikationslücke zu empfinden, sondern als wertvollen Bestandteil der Beziehungsgestaltung. So kann man die nötige Sicherheit entwickeln, sprachlose Momente professionell und menschlich zu begleiten und schaffen so für Patient*innen und An-/Zugehörige eine Atmosphäre von Geborgenheit, Respekt und Würde.



Mindestens genau so schön und wertvoll wie die Weiterbildung war auch das herzliche Miteinander unseres Teams – 33 Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter samt Vorständinnen und Koordinatorin. Beim abendlichen Zusammensein

haben wir uns intensiv ausgetauscht, hatten Spaß und haben viel miteinander gelacht.

Fazit: Wir nehmen nicht nur neues Wissen mit, sondern auch das Gefühl, eine starke Gemeinschaft zu sein. Eine Gemeinschaft, die Mut macht. Die trägt, motiviert und begleitet – in der Stille und darüber hinaus. Eine wunderbare Erkenntnis für uns, aber auch für unsere Patientinnen und Patienten die davon profitieren.

Hospiz-/Palliativnetzwerk im Quartier: Podiumsdiskussion begeistert Publikum

Im Rahmen der Hospiz- und Palliativwochen des Landkreises München haben wir uns mit einer Podiumsdiskussion am 22.10.2025 beteiligt. Das Thema: Ein Netz, das hält – Über Nähe, Würde und das Ende einer guten Begleitung.

Mit über 100 Teilnehmern war unsere Veranstaltung in der Glashalle des Collegium 2000 ein voller Erfolg. Die hochprofessionelle Moderation erfolgte durch Lars Langenau, Redakteur u.a. von Spiegel, SZ, Autor und Podcaster. Nach der 2-stündigen Veranstaltung war noch ausreichend Zeit für persönliche, interessante Gespräche bei Wein und Softdrinks.



Im Mittelpunkt der Diskussion standen Fragen, wie Hospiz- und Palliativversorgung in unserem Quartier (Kirchheim, Aschheim, Feldkirchen) gestaltet, gestärkt und nachhaltig weiterentwickelt werden kann. Fachleute aus Hospizarbeit, Pflege, Medizin und Gemeinde diskutierten u. a. diese Fragen:

- Was ist ein Hospiz- und Palliativnetzwerk, warum brauchen wir es?
- Wie erleben Betroffene, Angehörige und Fachkräfte die Versorgung im Quartier?
- Welche Lücken bestehen und wie können Nachbarschaft und Ehrenamt helfen, sie zu schließen?
- Welche Rolle spielen Prävention und frühzeitige Beratung?
- Welche Strukturen und Unterstützung benötigen Netzwerke für eine würdevolle und nachhaltige Arbeit?
- Wie kann eine sorgende Kultur entstehen, mitten in der Nachbarschaft und mitten im Leben?

Auch 2026 werden wir das Netzwerk weiter pflegen und ausbauen und damit unseren Beitrag leisten für eine gute Versorgung am Lebensende. Stets aktuelle Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage.



Ein herzliches Dankeschön

an alle Privatpersonen, Vereine und Unternehmen für die großzügigen Spenden. Ihre Unterstützung macht den echten Unterschied und ist von unschätzbarem Wert für unsere Projekte, Pläne, für unsere PatientInnen, HospizbegleiterInnen und Mitarbeiterinnen. Wir freuen uns sehr über die Wertschätzung.

Asapio GmbH

Gemeinde Kirchheim

HandinHand e. V. Aschheim

Hoaschdenger Kegelclub e.V.

Kath. Frauengemeinschaft Feldkirchen

Kath. Kirchenstiftung

St. Andreas/Spende Bastler

Kath. Kirchenstiftung

St. Peter/Bücherantiquariat Heimstetten

Lionsclub Aschheim

Herzog Tassilo

May Landschaftsbau

GmbH & Co. KG



Zu guter Letzt

Wichtiges für Sie und uns

Unsere Sprechzeiten

Unser Büro ist im „Betreuten Wohnen“ 1. OG / Zimmer 103 im Collegium 2000

Wir begrüßen Sie gerne:

Montag 10 – 12 Uhr

Donnerstag 15 – 17 Uhr

Außerhalb dieser Sprechzeiten ist der Anrufbeantworter aktiv, den wir regelmäßig abhören. Bitte rufen Sie an: **Telefon:** 089 /90 77 39 55 und hinterlassen Sie uns Ihre Nachricht. Wir melden uns schnellstmöglich zurück. Außerhalb der Sprechzeiten erreichen Sie uns in dringenden Fällen auch unter 0157 3657 5606.

Wir freuen uns immer sehr über „Zuwachs



- Scannen Sie den Code und Sie kommen auf unser Online-Mitgliedsformular
- Werben Sie für uns in Ihrer Familie oder bei Ihren Freunden
- Mitglieder sind wertvolle Unterstützer unserer Hospizarbeit

Spenden jetzt ganz einfach möglich per PayPal oder SEPA



- Scannen Sie den Code und Sie kommen auf unsere Spenden-Seite
- Dort wählen Sie bequem aus, wie und wie viel Sie spenden möchten
- Ihre Spende hilft uns bei Projekten, die nicht öffentlich gefördert werden

Spenden Sie gerne auch weiterhin einmalig oder regelmäßig per Überweisung:

Münchner Bank e.G. | Hospizverein Kirchheim
IBAN: DE87 7019 0000 0004 7220 00 | BIC: GENODEF1MO1

Herausgeber: